

Schokoladengurke ist der Renner auf der Grünen Woche

Hornower Confiserie punktet mit neuer Kreation

Berlin/Hornow Die weltgrößte Messe für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau beflügelt zu immer neuen Kreationen: Als sich im vergangenen Jahr die Geschäftsführerin der Confiserie Felicitas Goedele Matthyssen mit dem Präsidenten des Spreewaldvereins Helmut Richter getroffen hat, war noch nicht klar, wie die Kooperation der beiden aussehen würde. "Nach ein paar Gesprächen war aber schnell klar, was wir beide zusammen auf die Beine stellen können", erinnert sich die Belgierin und Wahllausitzerin Goedele Matthyssen.

Anne Krapf aus der Felicitas-Filiale in Potsdam präsentiert die Schoko-Gurke mit weißer, brauner und schwarzer Schokoladenummantelung. Gefüllt sind die Gurken mit Nugat.



Foto: Köhler

Eine Kombination mit typischen Produkten aus dem Spreewald und feiner, handgemachter Schokolade musste her. "Herausgekommen ist dabei die Schokoladengurke", sagt Peter Bienstmann. Sie soll eine süße Interpretation des Spreewälder Klassikers sein.

Angelaufen sei das Kooperationsprojekt, was derzeit als Messe-Neuheit auf der Grünen Woche in Berlin präsentiert wird, bereits im Juli 2012. "Geplant ist eine ganze Kollektion", stellt sich Goedele Matthyssen vor, "mit Pralinen und anderen Schokoladensorten, die mit Spreewälder Produkten kombiniert werden."

Veronika Hahn aus Mittenwalde hat schon einmal die Schokoladengurke probiert "und sie schmeckt hervorragend", ist sie sich sicher. "Die Schokolade bei Felicitas ist immer etwas Besonderes", freut sie sich und kauft gleich noch ein paar der Schoko-Gurken für die Kinder zu Hause.

Christian Köhler